

22.4. - 25.4.2020

2020

Internationales Strafprozessrechtssymposium

„Die globale Agonie des rechtsstaatlichen Strafverfahrens“
Deutschland, China und USA in der Reformdebatte

Dr. Marc Tully

Der 1966 geborene **Marc Tully** absolvierte – nach einer kaufmännischen Ausbildung und Studien in Berlin, Freiburg i. Br. und Würzburg – 1993 sein Erstes Juristisches Staatsexamen und promovierte anschließend bei Ulrich Sieber über ein Thema an der Schnittstelle zwischen Europarecht und Strafrecht. Nach dem Zweiten Staatsexamen in Hamburg trat er 1998 in den Justizdienst der Freien und Hansestadt Hamburg ein. Nach einer Tätigkeit in verschiedenen Straf- und Zivilkammern wurde er von 2003 bis 2006 als wissenschaftlicher Mitarbeiter an den – seinerzeit u.a. für das Steuerstrafrecht zuständigen – 5. (Leipziger) Strafsenat des Bundesgerichtshofs abgeordnet. Im Anschluss hieran wurde er zum Vorsitzenden Richter am Landgericht ernannt und leitete bis 2013 eine Große und eine Kleine Wirtschaftsstrafkammer. 2014 wurde er zum Vorsitzenden Richter am Hanseatischen Oberlandesgericht ernannt und leitete dort den 1. Strafsenat. Seit 2018 ist er als Präsident des Landgerichts Hamburg tätig.

Neben seiner richterlichen Tätigkeit hat Dr. Tully zu steuer- und zollstrafrechtlichen und verschiedenen strafprozessualen Fragen publiziert und ist in diesen Bereichen als Dozent tätig.